Wenn das Leben aus den Fugen gerät.

Saiyajinerbe ohne Wissen.

Von -Bloom-

Kapitel 2: Ein sehr ungewöhnlicher Traum.

Hallo ihr Lieben, da bin ich wieder, eure Sayaka.

Nun will ich euch erzählen was ich komisches geträumt habe. Es war in der Tat sehr komisch, da ich zuvor nie so etwas träumte.

Erst mal war alles wie gewohnt, ich wachte in meinem Bett auf, doch irgendetwas war anders, dachte ich mir in dem Moment. Als ich dann aus meinem Zimmer heraus trat, stand ich plötzlich in einem extrem langem Flur, den ich nicht kannte. Ich ging ihn entlang und am unterem Ende der Treppe vernahm ich, mir 2 bekannte Stimmen. Es war en 2 junge Männer. Aber erst als ich die Treppe hinab lief und die beiden erkennen konnte, wusste ich das es Trunks und Son-Goten waren.

Doch warum träumte ich von ihnen? Dass es ein Traum war, vernahm ich in dem Moment nicht da es einfach zu realistisch war, was alles geschah. Es fühlte sich einfach echt an. Kennt ihr das?

Naja zurück zum Thema. Ich ging auf die beiden zu und wurde herzlich familiär begrüßt, so als sei ich schon immer dort gewesen. Ich ging mit ihnen in die Küche, wo eine nette Dame schon das Essen zu bereitet hatte. Das Frühstück grenzte an ein Buffet. Da fragte ich mich, wer denn das alles essen sollte?

Dann kamen noch mehr. Aber viele die ich nicht kannte. 2 von ihnen sahen Goten-kun sehr ähnlich. Angehörige? Keine Ahnung, es war wie ein Schleier, durch den ich sah aber ich verstand alles was sie sagten und das obwohl es eine andere Sprache war, welche sie nutzen.

Ich dachte nicht weiter darüber nach, denn es war mir egal. Was ich aber sah war das alle auch ein Anhängsel hatten, wie das meinige. Einer von ihnen kam zu mir und begutachtete meines und meinte nur das er schön kräftig und gesund ist.

Die Zeit in dem Traum schien nur dahin zu fliegen, denn plötzlich war es später Nachmittag und alle waren in Aufbruchsstimmung, um zu einem geeigneten Trainingsplatz zu fliegen. Moment Fliegen? Ich kann das doch gar nicht. Oder doch? Komisch, ich kann es ja doch, dabei dachte ich es ginge nicht. Das muss ein Traum sein, aber warum fühlt es sich so echt an? Egal darüber kann ich auch später noch nach denken.

So Flogen wir alle 7 gemeinsam zu einem Trainingsort. Keine Menschen, viel Felsen und alles trocken. Der perfekte Platz zum trainieren. Was nur blöd war, ist das ein Sparring Partner für mich fehlte. Jeder hatte irgendwie seinen Trainingspartner. Trunks und Goten natürlich und die anderen 4 auch irgendwie Pärchen weise. Nur ich

blieb übrig. *seufz*

Doch dann geschah etwas schreckliches. Ein riesiges Monster tauchte auf. Alle stellten sich dem in dem Weg. Nur ich blieb {dachte ich} so vernünftig mich in Hintergrund auf zu halten, da man mit so einem Wesen lieber nicht kämpfen sollte. Das sie alle verdammt stark waren, stand außer Frage. Doch das Wesen schien nicht alleine zu sein. Es kamen immer mehr und nun war auch ich in Bedrängnis.

Verdammter Mist. Was nun?

Ich muss kämpfen. Doch dann geschah es, ich war unvorsichtig und einer dieser komischen Wesen erwische mich frontal im Oberkörper. Ich schrie vor Schmerz auf und wachte daraufhin Schweiß überströmt wieder auf.

„Puh, was war das nur? So etwas habe ich ja noch nie geträumt.“ murmelte ich vor mich hin. Das mein Traum weniger ein Traum, sondern eher eine Warnung oder Vorahnung war, verstand ich da noch nicht. Denn es näherte sich ein alter Feind von der Gruppe Z und das wusste aber niemand.

„Ich sollte mir eine Dusche gönnen und mich dann nochmal für 3 Stunden hin legen.“ murmelte ich zu mir selber um mich zu beruhigen. Denn das Ende des Traumes hatte es echt in sich. Ich dachte ich würde Hops gehen. Wäre es real gewesen, dann wäre ich es auch. Ich bin nur froh das dem nicht so ist.

Nun nahm ich mir 2 Handtücher, eines für meinen Körper und eines für meine langen Haare. Als ich mit dem Duschen fertig war, sprang ich buchstäblich wieder unter meine weiche Decke und schlief nach kurzem Grübeln, was der Traum eventuell bedeuten könnte, wieder ein.

Für mich kann der nächste Morgen mit Ruhe und Frieden kommen. Nicht wieder so eine Hektik wie gestern, dachte ich dann noch bevor ich ins Land der Träume versank.

Wie es weiter geht? Wartet nur gespannt drauf ;)